

Form und Dauer

Drei Semester Vollzeit am Seminar plus ein Praxissemester an einer Waldorfschule.

Studiengebühren

Die aktuellen Studiengebühren finden Sie auf www.waldorfseminar.de

Abschluss

Das Studium wird in Kooperation mit der Freien Hochschule Stuttgart (universitätsgleich anerkannte wissenschaftliche Hochschule) am Seminar für Waldorfpädagogik Hamburg durchgeführt und mit der Graduierung „Master of Arts“ abgeschlossen.



Waldorflehrer werden

Waldorflehrer sind für ihre Schüler Impulsgeber und Mentoren. Sie sind kritische Gegenüber und begleiten durch die Schulzeit. Für diese verantwortungsvolle Aufgabe suchen Waldorfschulen Lehrer, die mit Freude ihr Wissen und ihre Kreativität einbringen und Erziehung als aktiven Gestaltungsraum erlebbar machen. Das Seminar für Waldorfpädagogik Hamburg qualifiziert in postgradualen Studiengängen für diese vielfältigen Aufgaben.

Das Waldorfseminar

Das Seminar für Waldorfpädagogik wurde 1988 durch die Waldorfschulen in Hamburg gegründet und bildet seit vielen Jahren Lehrer und Erzieher aus.

Die Freie Hochschule Stuttgart

Die Freie Hochschule Stuttgart bietet Studiengänge sowie Fort- und Weiterbildungen zur Waldorfpädagogik an. Aktuell gibt es hier sechs Bachelor- und Masterstudiengänge.

Kontakt

Seminar für Waldorfpädagogik e.V.
Hufnerstraße 18
22083 Hamburg
Tel.: 040 / 88 88 86 10
mail@waldorfseminar.de
www.waldorfseminar.de



Master-Studiengänge
Oberstufenlehrer und
Klassenlehrer an Waldorfschulen*
www.studiengang-waldorflehrer.de

* Im Interesse der Lesbarkeit werden die weibliche und die männliche Form synonym verwendet.

Kooperationspartner:



Master-Studiengang Klassenlehrer mit Wahlfach

Berufsbild

Im Zentrum stehen die Freude an der Arbeit mit Kindern und die Fähigkeit, Inhalte bildhaft und lebensnah erklären zu können. Der Klassenlehrer gestaltet einen künstlerischen und differenzierten Unterricht, betreut eine Klasse einschließlich Klassenfahrten und arbeitet ggf. in der Selbstverwaltung der Schule mit. Die Arbeit mit den Schülern orientiert sich an ihrem jeweiligen Entwicklungsstand und umfasst neben Mathematik und Deutsch auch naturkundliche und geisteswissenschaftliche Fächer. Der Unterricht findet in Themenblöcken (Epochen) im sogenannten Hauptunterricht statt. Die Schüler können sich so täglich über drei bis vier Wochen intensiv mit einem Fach verbinden.

Die Klassenlehrer unterrichten neben dem Hauptunterricht noch ein weiteres Fach. Wir bieten ein Studium in den Fächern Englisch, Französisch, Russisch, Musik, Gartenbau, Handarbeit, Sport, Werken an.

Mit einem abgeschlossenen Master zum Waldorfklassenlehrer können Sie:

- Klassenlehrer an einer Waldorfschule werden
- außerschulische pädagogische Tätigkeitsfelder ergreifen
- in einem Arbeitsfeld arbeiten, das Erziehung, Lehre und Betreuung verbindet
- eine Arbeit in der Organisation einer Schule oder im Bildungswesen aufnehmen

Inhalte und Themen

Das Studium schließt an Kenntnisse aus einem Bachelor-Studium oder an vorausgegangene Studienabschnitte an. Im Zentrum steht der Erwerb von Fähigkeiten, die eine Pädagogik vom Kinde aus erlauben. Die angehenden Lehrer lernen, in jedem Schüler das Individuelle wahrzunehmen und zu fördern. Dabei sind neben fachlichen Fähigkeiten auch umfassende methodische und didaktische Kompetenzen von Bedeutung.

Die theoretischen, künstlerischen und praxisorientierten Lehrveranstaltungen umfassen:

- Grundlagen der Pädagogik und Waldorfpädagogik
- Methodik und Didaktik der Unterrichtsfächer Deutsch, Mathematik, Geschichte sowie Natur- und Sachkunde
- Praktika in der Schule
- künstlerische Lehrveranstaltungen (Musik, Theater, Malen u.a.)

Studienvoraussetzungen

Abgeschlossenes Studium in einem der Unterrichtsfächer des Klassenlehrers oder einem anderen Fachgebiet mit Bezug zu einem Unterrichtsfach (Bachelor, Master, Diplom, 1. Staatsexamen Lehramt).

In Ausnahmefällen können wir unter bestimmten Voraussetzungen auch ein nicht vollständig abgeschlossenes Studium (etwa ohne Abschlussprüfung) berücksichtigen.

Master-Studiengang Oberstufenlehrer an Waldorfschulen

Berufsbild

Waldorfschulen suchen jedes Jahr gut ausgebildete Lehrer für den Oberstufenbereich (Klasse 9-12/13). Neben fachlicher Bildung sind vor allem soziale Fähigkeiten und Freude an der Zusammenarbeit mit Jugendlichen von großer Bedeutung. Die Aufgaben der Oberstufenlehrer umfassen neben einem vielseitigen und interessanten Unterricht die Betreuung einer Klasse einschließlich Klassenfahrten, die Organisation von Praktika sowie ggf. die Mitarbeit in der Selbstverwaltung der Schule.

Wir bieten ein Studium in den Fächern Mathematik, Physik, Deutsch, Geschichte, Chemie, Biologie, Geographie, Englisch, Französisch und Musik an.

Inhalte und Themen

Auf einem wissenschaftlichen Studium aufbauend, führt dieser Studiengang einen Diskurs über methodische und didaktische Fragestellungen. Neben den Grundlagen der Waldorfpädagogik steht die kreative und phänomenologische Vermittlung des Unterrichtsfachs im Vordergrund.

Studiengebiete des Master-Studienganges:

- wissenschaftliche Grundlagen der Pädagogik und Waldorfpädagogik
- Fachstudium und Methodik/Didaktik der Unterrichtsfächer
- künstlerische Übungen
- Gesellschaft und Schule
- Praxis in der Schule: zwei Schulpraktika im ersten und zweiten Semester und ein halbjähriges Praktikum im vierten Semester

Studienvoraussetzungen

Berufsqualifizierender Hochschulabschluss (mind. Bachelor) in einem zumindest fachverwandten Unterrichtsfach. In der Regel sind aus fachlichen Gründen 210 ECTS-Credits erforderlich. Bei fortgeschrittenem Studium ist eine bedingte Zulassung möglich, wenn der Bachelorabschluss studienbegleitend nachgeholt wird. Eine mögliche Verkürzung auf ein Studienjahr kann individuell geprüft werden.

